

Hübsch und heimelig

Gerrit Mathis

Die Weihnachtsmärkte laufen, der Glühwein fließt. Zum Glück. Mitten im Nasskalten und Unangenehm-Dunklen was Wohlig-Warmes, Helles, Schönes. Mal nicht dran denken müssen, was zuhause auf mich wartet, was der Strom kostet und dass ein machtversessener Diktator Krieg in Europa führt. Dann lieber „O, Tannenbaum“ und Glühwein, wenigstens einmal an irgendeinem Stand. Damit die Sinne verschwimmen und es auch mal ein bisschen hübsch und heimelig sein kann. Denn das muss es. Ohne gehen wir kaputt.

Unsere Sehnsucht nach Frieden und Geborgenheit ist riesig. Zum Glück. Muss sie aber auch sein, sonst hätten wir wohl längst das Handtuch geworfen. Aber wenn meine Sehnsucht nach Frieden und Geborgenheit keine Aussicht hat, erfüllt zu werden, sollen es dann wirklich Glühwein und Weihnachtsmarktgeträller richten? Können die überhaupt? Eher nicht.

Was dann? Oder wer? Vielleicht kommt jetzt doch mal Gott ins Spiel. Der die Hoffnung mit uns nicht aufgegeben hat.

radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40
BIC: GENODEF1EK1